ACHTUNG VOR DER FACEBOOK ABZOCKE MIT FAKE-PROFILEN!

Veröffentlicht am 23. Juli 2015 von Natascha

„Kannst du mir helfen? Mir geht es finanziell total schlecht und ich kann meine Miete nicht bezahlen! Ich habe Angst, meine Wohnung zu verlieren!" Wer würde einem Freund in Not nicht helfen? Sich bei Facebook anzuschreiben, ist ein übliches Kommunikationsmittel, auch in dringenden Notfällen. Doch was, wenn es sich dabei gar nicht um die vermutete Person handelt, sondern um ein Fake-Profil?

FACEBOOK-ABZOCKE: EIN FAKE-PROFIL MIT DEN RICHTIGEN DATEN

Die Abzockmethoden im Internet werden immer dreister. Die Diebe kopieren das Titelbild und Profilbild Ihres **Privatprofils bei Facebook** und tragen alle Daten in ihrem Fake-Profil ein, die öffentlich sichtbar sind. Bei der Namensgebung gibt es verschiedene Varianten. Der Name wird entweder exakt kopiert oder eine kleine, unauffällige Änderung der Schreibweise wird eingebaut. Fertig ist das Fake-Profil. Dann werden **Freundschaftseinladungen an Ihre Freunde** aus der sichtbaren Freundesliste verschickt und schon können Ihre Freunde in die Falle tappen, ohne dass Sie etwas davon bemerken.

Was kann ich tun, um mich und meine Freunde zu schützen?
Die Privatsphäreeinstellungen sind hierbei das A und O. Damit Fremde Ihre Freunde auf Ihrem Profil nicht sehen können, können Sie Ihre Freundesliste für andere verbergen. Diese Einstellung ist ein

wenig versteckt, aber wir beschreiben Ihnen die Schritte nach und nach ganz verständlich:

Freundesliste verbergen – So geht's:

- Gehen Sie im eingeloggten Zustand auf den Button „**Startseite**“ ganz oben bei Facebook. Auf der linken Seite öffnet sich eine Reihe von Auswahlmöglichkeiten.
- Gleich unter Ihrem Namen finden Sie links den Punkt „**Profil bearbeiten**“.
- **Scrollen** Sie dort ein wenig nach unten, bis Ihnen Ihre **Freunde** angezeigt werden (der Punkt

„Freunde“, der ganz oben schon sichtbar ist, ist hier NICHT gemeint).
- Wählen Sie dort den **Stift rechts oben** in der Ecke. Dort wählen Sie „Privatsphäre bearbeiten“
- Ein Menü öffnet sich. Öffnen Sie neben der Frage „**Wer kann deine Freundesliste sehen?**“ die Auswahlmöglichkeiten, indem Sie auf den kleinen Pfeil klicken.
- Wählen Sie „**Freunde**“ oder „**Nur ich**“ aus. So können entweder Ihre Freunde oder sogar nur Sie selbst Ihre Freundesliste sehen.

Es ist passiert – und jetzt?
Wenn einem Freund der Schwindel aufgefallen ist und Sie kontaktiert, um Sie darauf hinzuweisen, gibt es mehrere Möglichkeiten zu handeln. Verfassen Sie einen Beitrag, in dem Sie **allen Freunden mitteilen**, dass es sich bei möglichen Anfragen nicht um Sie selbst handelt. Gehen Sie selbst auf das Fake-Profil. Dort im Titelbild gibt es einen Menüpunkt, der „...“ heißt. Darunter können Sie **das Profil bei Facebook melden**. In schweren Fällen können Sie auch die **Polizei einschalten**, fragen Sie in Ihrer Dienststelle nach.

Unsere zusätzlichen Tipps
Für das private Profil bei Facebook gelten andere Regeln als für Ihr Unternehmensprofil. Schützen Sie sich und Ihre Daten, indem Sie sich die Privatsphäreeinstellungen bei Facebook regelmäßig ansehen und aktualisieren. Lassen Sie sich unter „**Wer kann meine Inhalte sehen?**“ anzeigen, was Fremde auf Ihrer Chronik sehen können.

Unter „**Weitere Einstellungen anzeigen**“ können Sie alle vergangenen Beiträge einschränken. Und auch **bei jedem Ihrer Fotos** können Sie auswählen, ob es öffentlich sichtbar oder nur für Freunde zu sehen ist.

Auch wenn Sie selbst von einem vermeintlichen Freund angeschrieben werden, sollten Sie Vorsicht walten lassen. Rufen Sie Ihren Freund/Ihre Freundin an, um **persönlich zu fragen**, ob es sich um

eine authentische Frage handelt.

Ist Ihnen oder einem Ihrer Freunde etwas Ähnliches passiert? Teilen Sie uns Ihre Geschichte gerne in der Kommentarfunktion mit!

Thumbnail Image: ..and the little doppelganger von Suedehead via CC BY-SA 2.0.
Screenshots: Facebook